

## Medienmitteilung

### Die Arbeitslosenquote verharrte im November bei 3,0 Prozent

Solothurn, 8. Dezember 2020 – Im November 2020 stieg die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um 2 auf 4'560 Personen. Die Arbeitslosenquote bleibt weiter bei 3,0 Prozent. Die zweite Welle hinterlässt Spuren auf dem Arbeitsmarkt.

### Regionen

Die Zahl der registrierten Stellensuchenden im Kanton Solothurn lag bei 8'262 (Vormonat: 7'947, Vorjahresmonat: 5'843) und war damit um 315 Personen höher als im Vormonat. Die Quote stellensuchender Personen stieg von 5,3% auf 5,5% (Vorjahresmonat: 3,9%). Die Stellensuchendenquote in der Region Solothurn stieg von 5,1% auf 5,3%. Die Region zählte Ende November 2'791 Stellensuchende, das sind 122 Personen mehr. In der Region Grenchen stieg die Quote von 7,4% auf 7,7%, dies bei 1'055 Stellensuchenden und einer Zunahme von 47 Personen. Die Quote im Schwarzbubenland erhöhte sich von 3,8% auf 3,9%; dies bei 29 Stellensuchenden mehr. Mit 101 Personen mehr schloss die Region Olten den Monat November ab. Die Quote nahm von 5,6% auf 5,7% zu – verzeichnet wurden 3'258 Stellensuchende. In der Region Thal erhöhte sich die Quote von 4,8% auf 5,0%. Hier wurden 16 Personen mehr gezählt, welche sich bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) zur Stellensuche angemeldet haben.

## **Geschlecht**

Im Berichtsmonat waren 4'570 (Vormonat 4'340) Männer als stellensuchend registriert, 230 mehr als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 3'187 Männer. 3'692 Frauen (Vormonat 3'607) waren im November 2020 auf Stellensuche. Dies war eine Zunahme von 85 Personen. Im Vorjahresmonat waren es 2'656 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 44,7% (Vorjahresmonat 45,5%).

## **Nationalität**

Die Zahl der stellensuchenden Schweizer erhöhte sich im Berichtsmonat um 120 auf 4'244 Personen. Im Vorjahresmonat waren es noch 2'974 Stellensuchende. Ende November waren mit 4'018 Ausländern (Vormonat 3'823) 195 Personen mehr als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil stieg gegenüber dem Vormonat von 48,1% auf 48,6% (Vorjahresmonat 49,1%).

## **Altersklassen**

Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden nahm um fünf Personen auf 304 Personen ab, womit die Quote bei 4,6% verharrte. Bei der Altersgruppe der 20- bis 24-Jährigen nahm die Zahl der Stellensuchenden von 691 auf 712 Personen zu. Die Quote stieg von 5,7% auf 5,8%. Die Quote der 25- bis 29-Jährigen stieg von 6,6% auf 6,8%. Die Zahl der Stellensuchenden erhöhte sich um 40 Personen auf 1'059 Personen. Jene der 30- bis 39-Jährigen stieg von 6,1% auf 6,4%. Dies bei 103 Stellensuchenden mehr. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-Jährigen erhöhte sich von 4,7% auf 4,9%. Dies bei 49 Personen mehr und bei 1'675 Stellensuchenden. In der Gruppe der 50- bis 59-Jährigen nahm die Quote von 4,6% auf 4,8% zu. Die Zahl der registrierten Stellensuchenden stieg dabei um 84 Personen. In der Gruppe der über 60-Jährigen nahm die Zahl der Stellensuchenden um 23 Personen auf 764 Stellensuchende zu. Die Quote stieg von 5,3% auf 5,4%.

## **Aussteuerungen**

Im Monat September 2020 verloren 45 Personen (Vormonat zwölf) ihr Recht auf Taggelder, oder es erlosch ihr Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach

Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist. Im Vorjahresmonat wurden 49 Personen ausgesteuert.

### **Zu- und Abgänge sowie offene Stellen**

Im November waren 1'072 Zugänge und 759 Abgänge zu verzeichnen. Rund 65% der Abgänge gaben an, dass sie eine Stelle gefunden haben. Ende Monat waren 1'193 offene Stellen gemeldet. Davon unterlagen 840 Meldungen der Stellenmeldepflicht. Im Berichtsmonat waren 1'987 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat 1'858) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensuchenden stieg von 23,4% auf 24,0%.

### **Kurzarbeit**

Für den Monat September 2020 rechnete die Arbeitslosenversicherung im Kanton Solothurn 437'729 Ausfallstunden für 7'302 betroffene Arbeitnehmer in 567 Betrieben ab. Im November 2020 haben sich 863 Betriebe für Kurzarbeit vorangemeldet oder wollten die bestehende Bewilligung verlängern. Im Vormonat gab es 252 Anmeldungen. Betroffen könnten 13'170 Arbeitsplätze sein.

### **Weitere Daten**

[so.ch/arbeitsmarkt](https://so.ch/arbeitsmarkt)

Hinweis: Die Arbeitslosenzahlen stehen im Verhältnis zu den Erwerbersonenzahlen aus einem 3-Jahres-Pooling, das vom BFS aus den Strukturhebungsdaten der Jahre 2015, 2016 und 2017 zum Erwerbsleben der Bevölkerung errechnet und bereitgestellt wird.